

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 18.11.2021**

**Zu TOP : 9.12**

**Finanzierung eines Schwimmkurses für Kinder**

**Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

**Vorlage: AN 0182/2021**

Frau Voß begründet ausführlich den Antrag und bittet um Zustimmung.

Frau Corinth teilt mit, dass grundsätzlich der Schwimmunterricht in der dritten oder vierten Jahrgangstufe stattfindet. Zum großen Teil erlangen dort die Schülerinnen und Schüler die Grundfertigkeiten des Schwimmens. Frau Corinth merkt an, dass das Land M-V insgesamt 130.500 EUR für das Programm „M-V kann Schwimmen“ zur Verfügung gestellt hat. Weiterhin finanziert die Verwaltung einen zweiten Kurs für dritte und vierte Klassen, weiterhin ist ein Schwimmernkurs über die jeweilige Krankenkasse abrechenbar. Die Fraktion CDU/FDP wird den Antrag aus den genannten Gründen nicht zustimmen.

Frau Fot stimmt Frau Corinth zu. Sie ergänzt, dass in den Sommermonaten Schwimmkurse durch viele Sportvereine angeboten werden, wobei die Kosten über Bildung und Teilhabe beim Landkreis abgerechnet werden können. Sie weist auf die fehlenden Kapazitäten der Schwimmflächen hin. Die Fraktion DIE LINKE wird diesen Antrag ablehnen.

Herr Hofmann schließt sich den Vorrednern an. Er begrüßt es sehr, dass teilweise bereits in den Kindertagesstätten das Schwimmen gelernt wird. Er weist ebenfalls auf die fehlenden Wasserflächen hin sowie auf das fehlende qualifizierte Personal, welche die Kurse durchführt. Die Fraktion Bürger für Stralsund wird den Antrag ebenfalls ablehnen.

Der Oberbürgermeister teilt mit, dass der Verwaltung das Problem der fehlenden Wasserflächen bekannt ist. Es werden Möglichkeiten zur Verbesserung eruiert.

Frau Bartel versteht das Ansinnen des Antragstellers, schlägt jedoch aus den bereits genannten Redebeiträgen vor, den Antrag zurückzuziehen.

Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass es geplant ist, analog der Eröffnung der Badeanstalt im Jahr 1920, die Steg- sowie Schwimmanlage zu reaktivieren. Hierzu erfolgte bereits ein Beschluss auf Antrag der Fraktion DIE LINKE.

Herr Hofmann beantragt laut Geschäftsordnung das Ende der Rednerliste. Da es keine Wortmeldungen mehr gibt, wird über diesen Antrag nicht abgestimmt.

Der Präsident stellt den Antrag AN 0182/2021 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt, den Oberbürgermeister damit zu beauftragen zu prüfen, zu welchen Bedingungen die Übernahme von Kosten zur Finanzierung eines Schwimmkurses für Kinder zwischen 3 und 9 Jahren durch die Hansestadt Stralsund ermöglicht werden könnte.

Abstimmung: mehrheitlich abgelehnt

für die Richtigkeit der Angaben: gez. Jan Kuhn

Stralsund, 13.12.2021